

Beratungsleitlinien der Allgemeinen Studienberatung am FTSK

- **Personenzentrierung:** Beratende der integrierten Studienberatung stellen die Anliegen und Bedürfnisse des/der Ratsuchenden in den Vordergrund und suchen gemeinsam mit ihm/ihr nach optimalen, individuellen Lösungen im Studienverlauf.
- **Transparenz:** Der Beratungsprozess verläuft verständlich und ist für den/die Ratsuchende*n nachvollziehbar. Die Grenzen der Beratungskompetenz werden aufgezeigt und bei Bedarf wird an zuständige Anlaufstellen verwiesen.
- **Faktenbasiertheit:** Die integrierte Sicht auf den/die Ratsuchenden an zentraler Stelle ermöglicht eine Berücksichtigung sämtlicher Umstände, die zusammen mit dem Einblick in den Student-Life-Cycle zudem noch eine transparente faktenbasierte Beratung erlaubt.
- **Aktualität:** Alle Informationen, die an den/die Ratsuchende*n weitergegeben werden, sind auf dem aktuellen Stand.
- **Ergebnisoffenheit:** Mit dem Leitgedanken „Hilfe zur Selbsthilfe“ finden Ratsuchende bei der Studienberatung Hilfestellung bei der Klärung ihres Anliegens, mit dem Ziel, ihre Selbstkompetenz zu stärken und fundierte Entscheidungen im Studienverlauf zu treffen.
- **Vertraulichkeit:** Alle Gespräche sind vertraulich, die beratenden Personen sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Die Weitergabe des Sachverhalts an Dritte, um beispielsweise Themen zu klären, erfolgt nur nach Rücksprache und mit Zustimmung des/der Ratsuchenden
- **Vernetzung:** Die Studienberatung ist die erste und koordinierende Anlaufstelle eines Beratungsnetzwerkes, die bei Bedarf und in Absprache mit dem/der Ratsuchenden auf die jeweiligen Servicestellen verweist, um deren Expertise in Anspruch zu nehmen. So sind ein stabiler Informationsfluss und einheitlicher Kenntnisstand gewährleistet